

# 50 Jahre in der Partei engagiert

VON UNSEREM MITARBEITER **HERBERT FISCHER**

**Mitwitz** – Zwei nicht alltägliche Ehrungen gab es im Rahmen einer Informationsveranstaltung mit der Landtagsvizepräsidentin Inge Aures beim SPD-Ortsverein Mitwitz. Hierbei wurde Sebastian Höpflinger durch die Ortsvorsitzende Angela Kern für seine 50-jährige Tätigkeit als Kassier des Ortsvereins geehrt. SPD-Mitglied wurde er, so Kern, bereits 1963 in Schliersee, und als er 1967 nach Mitwitz kam, habe er sich sofort im Ortsverein engagiert, das Amt des Kassiers übernommen und 50 Jahre gewissenhaft ausgeübt. Bei der letzten Hauptversammlung habe er es dann in jüngere Hände abgegeben. Höpflinger führte auch einige Jahre den Ortsverein als Vorsitzender, war 42 Jahre Mitglied des Marktgemeinderates, davon zwölf Jahre Zweiter

Bürgermeister und 34 Jahre Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses. Er habe sich in dieser Zeit sehr verdient gemacht.

Die zweite Ehrung erhielt Heinz Köhler für seine 50-jährige Parteizugehörigkeit. Nachdem er aus der Hand von Inge Aures die Ehrenurkunde und Ehrennadel überreicht bekam, ging sie ausführlich auf den über 40-jährigen gemeinsamen politischen Lebensweg ein, der gekennzeichnet war von Freundschaft und einem vertrauensvollen Miteinander. Sie bezeichnete Köhler als eine Wunderwaffe für die SPD im Kreisverband Kronach-Coburg, wo er die Interessen der SPD vom Kreistag, davon 17 Jahre als Landrat, über den Bezirkstag, Landtag, Bundestag bis hin zum Europäischen Parlament vertrat und sich für die Bürger einsetzte. Nicht un-

erwähnt ließ Aures seine Parteiämter als Unterbezirksvorsitzender, Bezirksvorsitzender und seit 2015 als Unterbezirksvorsitzender der AG 60 plus.

## Aures mit Dank ans Ehrenamt

Den zweiten Schwerpunkt der Veranstaltung bildete ein Vortrag von Inge Aures, bei der sie sich besonders mit dem Ehrenamt in Bayern befasste. Hier seien nach einer Erhebung von 2014 rund fünf Millionen Menschen, dies sind 47 Prozent der Bevölkerung im Freistaat, in allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens bürgerschaftlich engagiert. Zwischenzeitlich haben sich die Ehrenamtlichen auf Grund der Flüchtlingssituation erhöht. Die Gründe, warum sich so viele Menschen in einem Ehrenamt engagieren, seien vielfältig und verdienten höchste Anerkennung.



**Hohe Ehrungen bei der Mitwitzer SPD (von links): Zweiter Bürgermeister Jürgen Kern, Karl-H. Fick, Ortsvorsitzende Angela Kern, Kreisvorsitzender Ralf Pohl, Sebastian Höpflinger, Heinz Köhler, Landtagsvizepräsidentin Inge Aures und MdL Klaus Adelt.**

Foto: Herbert Fischer